

Walden

Nils Holger Moormann | 2006

www.moormann.de





„Walden. Oder das Leben in den Wäldern“ heißt die Mitte des 19. Jahrhunderts entstandene Geschichte des amerikanischen Schriftstellers und Philosophen Henry David Thoreau, worin er sein Leben im Einklang mit der Natur beschreibt. Dieser Gedanke vom einfachen Leben stand Pate für das Gartenobjekt ‚Walden‘ von Nils Holger Moormann, das dazu einlädt, das Leben draußen zu verbringen. Tatkräftige Gartenbesitzer bringen in der ungewöhnlich proportionierten ‚Streichholzschachtel‘ zahlreiche Gartengeräte wie Schaufel, Rechen und Schubkarre unter. Müßiggänger müssen sich entscheiden, ob sie am Tisch in der Sitzkoje Platz nehmen, oder über eine Leiter in das Obergeschoß

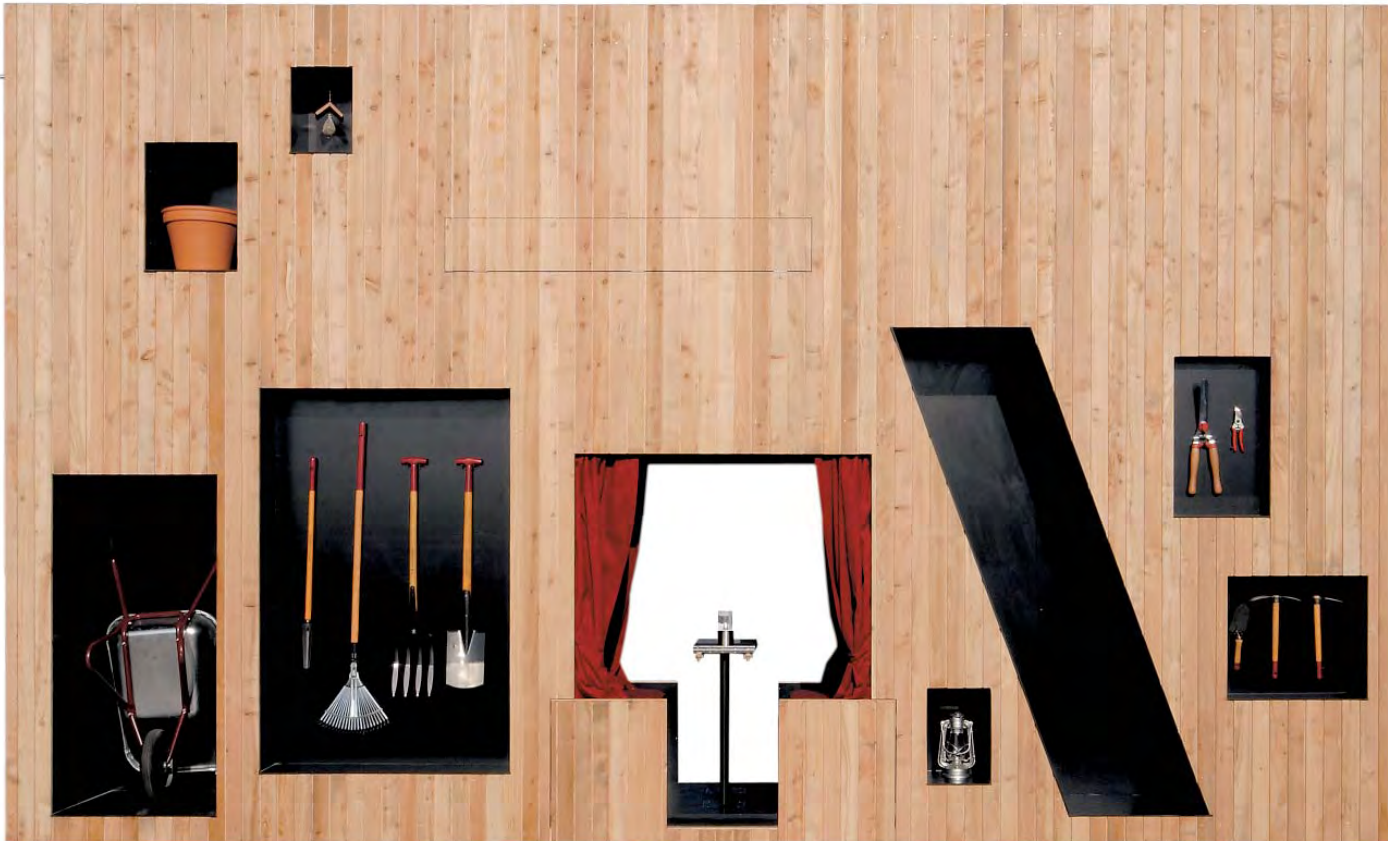
klettern wollen. Dort können sie vom Hochsitz die Aussicht genießen oder ausgestreckt bei geöffnetem Schiebedach wahlweise Wolken oder Sternschnuppen zählen.

Das obligate Lagerfeuer wird in einer ausschwenkbaren Feuerschale entfacht, Platz für das benötigte Brennholz befindet sich gleich daneben.

Überhaupt bietet Walden viel Raum für die Gegenstände, die wir mit ‚Garten‘ und ‚Draußen‘ verbinden, und inszeniert sie sichtbar: Vogelhäuschen und Meisenknödel, Blumentopf und Gießkanne, Grillbesteck und Brotzeitklappe. Man möchte eigentlich gar nicht mehr zurück ins Haus.

Auszeichnungen

- | Der Deutsche Preis für 3-Dimensionalität ‚Die Goldene Flamme 2007‘ Gewinner, Kategorie: Erlebniswelt - temporäre Architektur
- | 2. Rosenheimer Holzbaupreis, Anerkennung der Fachjury, 2008
- | Nominierung zum Designpreis der Bundesrepublik Deutschland 2009



'Walden. Or, Life in the woods' is the name of a story from the American writer and philosopher Henry David Thoreau, written in the mid 19th century, which describes his life and his relationship with nature. The concept of simple life influenced the garden-project from

Nils Holger Moormann, which invites one to live outdoors.

Determined garden-owners are able to store various tools such as shovel, rake and wheelbarrow in this 'wooden box' of unusual proportions. Easy goers have to decide whether to take a seat at the table in the seating cabin, or climb a ladder to

the upper level. There it's possible to enjoy the view or to stretch out and guess cloud shapes or count stars under the sliding sun roof. The obligation of a campfire is created in a swinging fire cauldron, and right beside it, the necessary space for firewood.

As a whole, 'Walden' offers lots of room for things we associate with 'garden' and 'outdoors' and honours them with a layout, in which they can be seen: birdhouse and bird seed, flower pot and water can, grill utensils and picnic table.

Actually, you'll never want to go back in the house.

awards

- | Der Deutsche Preis für 3-Dimensionalität 'Die Goldene Flamme 2007' Gewinner, Kategorie: Erlebniswelt - temporäre Architektur
- | 2. Rosenheimer Holzbaupreis, Anerkennung der Fachjury, 2008
- | Nominierung zum Designpreis der Bundesrepublik Deutschland 2009









Maße/measurements

h/h 386 cm

b/w 110 cm

t/d 650 cm

Material/material

Fassade/facade:

Lärche, unbehandelt/*larch, untreated*

Sitz- und Liegekojen, Ablagen, Tisch, Stauräume/*seating cabin, loung cabin, table, storage space:*

FU (Sperrholz, Birke) schwarz/*FU (birch plywood) black*

Leiter/ladder:

Fichte/*spruce*

Schiebedach/sunroof:

Acrylglas, transparent/*plexiglass, transparent*

Vorhänge, Markise, Sitzkissen/*curtains, marquee, cushions:*

Acrylgewebe bordeaux/*fabric acryl bordeaux*

Feuerschale, Grillrost/*fire cauldron, grate:*

Stahl/*steel*

